

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Jacobi Waitzens, Phil. & Med. Doctoris ... Consulis Gothani Bedencken Uber die Wahre Alchymiam Oder die Universalität des trocknen und feuchten Weges, wie auch derer daraus zu hoffenden Particularien**

**Waitz, Jacob**

**Gotha, 1696**

**VD17 VD17 23:240172R**

V. Extract-Schreibens

[urn:nbn:de:bsz:31-99958](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-99958)

fernerer Gunst suche würdig zu ma-  
chen.

Meines Hochgeehrten Herrn  
Doctoris

Dienstbereitesten

M. Jacob Weitz.

V.

Extract - Schreibens

sub dato Leipzig / den 12. Januar. 1664.

an Herrn Doctorem Seel.

Sittav.

Es muß aber unser Neumarckis-  
ches hölzernes Häußgen was  
sonderbares an sich haben. Dann wie  
löseten den bekandten Groß-Glochauer  
Laboranten Friederichen ab / und seit  
dem der Herr Doctor weg ist / und wes-  
nige Zeit hernach ich auch mutiret habe /  
ist es wieder mit vollen laboribus Chy-  
micis angefüllet / dabey nun unser Ho-  
spes Herr Hölzel selbst / wie sehr er sich  
vormahls vor den Kohlen gefürchtet / ei-  
nen

nen Handlanger mit abgiebet. Mich bedauern die Defen / so ich zuruck lassen müssen / und habe seit deme kein so gut sublimat verfertigen können. Daher gehet auch igo meine vorgehabte Untersuchung nicht so von statten / bis ich mich wieder besser einrichte. Und so ich in zwischen was thun will / muß ich alles im Nothen Collegio im Laboratorio Herrn D. Michaelis unter aller Augen und Aufsicht thun ; Dann in Noth haupt's Hof / da ich igo bey der Frau D. Lenzin wohne und zu Tisch gehe / will mir Defen und Feuer zu halten / noch nicht verstattet werden. Von denen Mineris Saturninis, so wir verschrieben / schicke hierbey die Helffte / und ist unter diesen die beste / wie ich solche gegen andere / vielmahl befunden / die Stolbergische. Denn die greiffet wie ein Schwefel ein / und reißt die Metallische Guldtsche Essentien zu sich / und vereiniget sich mit selbigen. Von der Ungarischen aber habe ich noch nichts bessers bekommen können / sondern ist bey allen Materia

terio  
mir  
Ung  
sey.  
inte  
thes  
Pro  
mar  
wei  
also  
fen l

fu

an

2

con  
me  
alle

terialisten noch immer einerley / und hat  
 mir Herr Bohn vertrauet / daß sie nicht  
 Ungarisch / sondern Gold-Granachisch  
 sey. Herr D. Michael approbiret diese  
 intention sehr / und soll sein Herr Mat-  
 thes Zitt / und L. B. darinnen mehr  
 Proben und Untersuchung thun ; Aber  
 man hat sich zu ihm wenig zu versehen/  
 weil er so gar sehr hinterhält ; hat mich  
 also sehr gereuet / daß ich ihn davon wis-  
 sen lassen.

M. J. Weitz.

VI.

Extract-Schreibens

sub dato Schmalkalden / den 20. Fe-  
 bruari 1664.

an Herrn D. Sulzb. Lipsiensern.

**S** Onsten hab ich allhier wegen der  
 Praxi etwas Widerspruch / doch  
 continuire ich solche und mithin auch  
 meine labores ; bey welchem letzten das  
 alles womit mir weh gethan wird ich  
 E ver